

GRUSSWORT

Baden-Württemberg ist mit mehr als 3.500 Beschäftigten in der Raumfahrt der führende Raumfahrt-Standort in Deutschland. Mit seiner einzigartigen Konzentration von Luft- und Raumfahrt-unternehmen, die technologisch und im globalen Wettbewerb eine Spitzenstellung einnehmen, ist unser Land auch ein starker Partner der europäischen Raumfahrt.



Gleichzeitig sind unsere führenden Raumfahrtunternehmen und ihre Zulieferer eng verzahnt mit einer ausgezeichneten Forschungsinfrastruktur. Die führenden Universitäten und Hochschulen unseres Landes bilden die meisten Raumfahrtingenieure in Deutschland aus. Von der Raumfahrt gehen für unsere gesamte Wirtschaft wichtige Innovationsimpulse aus, etwa bei der Werkstoffentwicklung, der Mikroelektronik, der Kommunikations- und Messtechnik sowie bei den Fertigungstechniken.

Die Veranstaltung „Mission Zukunft: Von Baden-Württemberg ins All“ am 8. Oktober 2010 bietet einem interessierten Fachpublikum die Möglichkeit, im Rahmen der Fachkonferenz aus erster und kompetenter Hand direkte Einblicke in Stand und Perspektiven der Raumfahrt in Baden-Württemberg zu gewinnen, deren zentrale Funktion im Hochtechnologiebereich in Zukunft weiter wachsen wird. Darüber hinaus bietet der „Space Talk“ ein Forum, um mit Schülerinnen und Schülern einen Dialog zu Themen der Raumfahrt zu führen und diese für die Luft- und Raumfahrt zu begeistern.

Den Veranstaltern wünsche ich mit dem Kongress „Mission Zukunft: Von Baden-Württemberg ins All“ viel Erfolg. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich aufregende und interessante Stunden in Stuttgart.

Stefan Mappus
Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

GRUSSWORT

Die Raumfahrt gilt als eine der wichtigsten Zukunftsbranchen moderner Industrienationen. Baden-Württemberg ist eine der führenden Raumfahrt-Regionen in Deutschland und Europa. Der Südwesten deckt alle Bereiche der Raumfahrt ab: Von der Forschung über die Lehre bis hin zum Bau von Satelliten, Test von Antrieben und einer umfassenden Zulieferindustrie.



Mit seiner langjährigen Ingenieurtradition, einer hochentwickelten Industrie- und Forschungsinfrastruktur, qualifizierten und qualitätsbewussten Arbeitnehmern sowie einem engen Netzwerk von Herstellern und Zulieferern ist Baden-Württemberg ein idealer Standort für die Luft- und Raumfahrt.

Mit der Veranstaltung „Mission Zukunft: Von Baden-Württemberg ins All“ am 8. Oktober 2010 wollen wir allen Besucherinnen und Besuchern die umfassenden Kompetenzen der Unternehmen und Forschungseinrichtungen in der Raumfahrt mit hochkarätigen Vorträgen und einer Begleitausstellung näherbringen.

Am Nachmittag eröffnet der „Space Talk“ die Option direkt mit interessierten Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen und für ein Studium oder eine Ausbildung in der Luft- und Raumfahrt zu werben. In interaktiven Workshops erklären wir physikalische Phänomene und zeigen den Einsatz moderner Robotik oder Simulatoren. Raumfahrt zum Anfassen ist das Leitbild für den „Space Talk“.

Wir freuen uns, Sie in Stuttgart begrüßen zu können und wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen interessanten Aufenthalt in Stuttgart.

Dr. Rolf-Jürgen Ahlers
Vorsitzender Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg

ANFAHRT

Haus der Wirtschaft Baden-Württemberg
Willi-Bleicher-Str. 19, 70174 Stuttgart



Fußweg vom Hauptbahnhof

Sie folgen der Königstraße etwa 500 Meter, biegen nach dem Buchhaus Wittwer rechts ein und gehen über die Theodor-Heuss-Straße (Fußgängerampel) zum Haus der Wirtschaft geradeaus.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

S-Bahn, Linien S1 bis S6, Haltestelle Stadtmitte.
Stadtbahn, Linien U9 und U14, Haltestelle Friedrichsbau.

Anfahrt mit dem PKW

Von der A8 aus München: Ausfahrt Degerloch, über die B27 Richtung Stadtmitte.
Von der A8 aus Karlsruhe: Ausfahrt Autobahnkreuz Stuttgart, über die B14 Richtung Stadtmitte.
Von der A81 aus Heilbronn: Ausfahrt Zuffenhausen, über die B10 und B27 Richtung Stadtmitte.

Parkhäuser in der Nähe des Hauses der Wirtschaft

Tiefgarage BW Bank, Zufahrt über Kronprinz-/Kienestraße
Parkhaus Hofdienergarage, Zufahrt über Schellingstraße
Tiefgarage im Kronprinzbau, Zufahrt über Calwer Straße

VERANSTALTER



Baden-Württemberg
WIRTSCHAFTSMINISTERIUM

KONTAKT BEI FRAGEN

Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg e.V.
FAN Future Aerospace Network
Gerhard-Koch-Str. 2-4
73760 Ostfildern

Anita Vogl
Knut Drachsler

Tel. 0711 32 73 25 50
Fax. 0711 32 73 25 69

Email vogl@lrbw.de oder
drachsler@fan-bw.de

Mission Zukunft: Von Baden-Württemberg ins All

Teil 1: Raumfahrtkonferenz
Teil 2: Space-Talk zwischen Schülern, Lehrern,
Wissenschaftlern und Unternehmen

am 8. Oktober 2010, ab 10.00 Uhr
Haus der Wirtschaft, Stuttgart



RAUMFAHRTKONFERENZ

Moderation Evi Seibert, SWR

10.00 Begrüßung

Senator E.h. Wolfgang Wolf, Forum Luft- und Raumfahrt Baden-Württemberg e.V.

10:05 Begrüßungsrede

Minister Prof. Dr. Peter Frankenberg, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

10.20 DLR – Die deutsche NASA?

Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner, Vorstandsvorsitzender, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR)

10.45 BW – Schmiede der Raumfahrtingenieure

Prof. Dr. Ewald Krämer, Studiendekan, Fakultät Luft- und Raumfahrttechnik und Geodäsie, Universität Stuttgart

11.00 Raumfahrtindustrie in Baden-Württemberg

Evert Dudok, Vizepräsident Raumfahrt BDLI; Vorsitzender der Geschäftsführung, Astrium GmbH

11.20 Europäische Erdbeobachtung

Prof. Dr. Volker Liebig, Direktor ESA Earth Observation Programmes; Universität Stuttgart

11.35 Kaffeepause und Besuch der Begleitausstellung

11.50 Ariane 5 Triebwerkstests

Prof. Dr. Stefan Schlechtriem, Direktor, DLR-Institut für Raumfahrtantriebe Lampoldshausen

12.10 Daten-Highway im All – Tesat Laser Terminal

Dr. Frank Heine, Chief Scientist, Laser Systems, Tesat-Spacecom GmbH & Co. KG

12.25 Umwelt-, Klima- und Wettersatelliten

Eckard Settlemeyer, Direktor für Erdbeobachtung und Wissenschaft, Astrium GmbH

12.45 Astronomie und Astrophysik

Prof. Dr. Hanns Ruder, Universität Tübingen

13.00 Podiumsdiskussion: Zukunft der Raumfahrt in Baden-Württemberg

Teilnehmer:

Dr. Frank Heine, Tesat-Spacecom
Prof. Dr. Ewald Krämer, Universität Stuttgart
Evert Dudok, Astrium GmbH
Prof. Dr. Volker Liebig, ESA
Prof. Dr. Stefan Schlechtriem, DLR
Eckard Settlemeyer, Astrium GmbH
Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner, DLR

13.30 Mittagspause und Besuch der Begleitausstellung

SPACE TALK

Moderation Knut Drachsler, FAN

14.30 Begrüßung

Minister Ernst Pfister, MdL, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg

15.00 Workshops

Von der ISS und weiter zum Mars sowie Astronautentraining

Prof. Dr. Ernst Messerschmid, Universität Stuttgart
Dr. Anette Bade, Astrium GmbH

Mit 28.000 km/h zur ISS – ATV

Rachid Amekrane, Astrium GmbH

DLR_School_Lab und Einstein-Labor

Dr. Bernhard Heislbetz, DLR Lampoldshausen
Prof. Dr. Hanns Ruder, Universität Tübingen

Raumfahrt schafft Umweltschutz

Prof. Dr. Rudolf Benz, Astrium GmbH

Satellitennavigation

Ulrich Völter, intermetric
Julia Kirchert, John Deere Europ. Techn. Innovation Center
Gert Zimmer, ForstBW

Warum und wie fliegt die Ariane?

Dr. Jens Lassmann, Astrium GmbH

Weltraumgärtner – Robotik im All

Ulrich Kübler, Astrium GmbH

König-Karl-Halle

König-Karl-Halle

Raum Karlsruhe

Raum Heilbronn

Raum Ulm

Astrium, List-Saal

Turm A

SOFIA - Die fliegende Sternwarte

Dr. Dörte Mehler, Universität Stuttgart

Raumflugsimulator

Jochen Noll, Universität Stuttgart

Raumfahrt begeistert!

Anja Frank, Leiterin Versuchsanlagen, DLR Lampoldshausen

Schatzsuche mit GPS und SAPOS

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung & intermetric

15.45 Kaffeepause und Besuch der Begleitausstellung

16.15 Workshops

Faszination Astronomie

Prof. Dr. Hanns Ruder, Universität Tübingen

Leben und Forschen in der ISS

Helmut Luttmann, Astrium GmbH

DLR_School_Lab und Einstein-Labor

Dr. Bernhard Heislbetz, DLR Lampoldshausen
Prof. Dr. Hanns Ruder, Universität Tübingen

Raumfahrt schafft Umweltschutz

Prof. Dr. Rudolf Benz, Astrium GmbH

DSI, List-Saal

IRS, List-Saal

DLR, Eyth-Saal

Parkplatz

König-Karl-Halle

Raum Reutlingen

Raum Karlsruhe

Raum Heilbronn

Ohne Satellitenkommunikation keine Fernsehvielfalt und keine präzise Wettervorhersage

Reinhard Schnabel, DeSK e.V.
Dr. Philipp Rieger, Tesat-Spacecom GmbH & Co. KG

Warum und wie fliegt die Ariane?

Dr. Jens Lassmann, Astrium GmbH

Weltraumgärtner – Robotik im All

Ulrich Kübler, Astrium GmbH

SOFIA - Die fliegende Sternwarte

Dr. Dörte Mehler, Universität Stuttgart

Raumflugsimulator

Jochen Noll, Universität Stuttgart

Raumfahrt begeistert!

Anja Frank, Leiterin Versuchsanlagen, DLR Lampoldshausen

Schatzsuche mit GPS und SAPOS

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung & intermetric

17.15 Abschlussveranstaltung

Ausklang mit Imbiss

Raum Ulm

Astrium, List-Saal

Turm A

DSI, List-Saal

IRS, List-Saal

DLR, Eyth-Saal

Parkplatz

König-Karl-Halle